Presse-Info Eggental

7. Oktober 2021

**Genießer aufgepasst:**

**Die Wintersaison in Obereggen beginnt am 26. November**

**Das Ski Center Latemar sorgt mit Design-Hütten, gehobener Gastronomie am**

**Berg sowie gepflegten Pisten und Rodelbahnen für einen Schneegenuss de luxe.**

**Das Ski Center Latemar in Obereggen (1550-2500 m),** [**www.obereggen.com**](http://www.obereggen.com)**, startet am 26. November 2021 in die neue Saison. Um 19 Uhr trifft man sich beim Nachtskifahren am Oberholzlift und an der Talstation im Alpine Club LOOX. 18 moderne Liftanlagen sorgen für beste Verbindungen mit den beiden benachbarten Skizentren von Pampeago und Predazzo. Hier treffen sportliche Abfahrten und Traumcarving-Pisten auf gehobene Gastronomie – im wahrsten Sinne ausgezeichnet: Dieses Jahr gab es von** [**www.skiresort.de**](http://www.skiresort.de) **für Obereggen wieder einen Platz auf dem Podest in der Kategorie „Weltweit führendes Skigebiet bis 60 km Pisten“.** [**www.eggental.com**](http://www.eggental.com)

Auch die 2,5 km lange Rodelpiste Obereggen schneidet in der Bewertung sehr gut ab: Dank Präparierung mit einer speziellen Pistenraupe ist sie laut ADAC eine der sichersten im gesamten Alpenraum. Wer mag, spaziert 40 Minuten durch die weiße Winterwelt nach oben, gemütliche Zeitgenossen nehmen die „Ochsenweide“-Kabinenbahn, die Rodler schnell auf den Berg bringt. Sie ist selbstverständlich auch dienstags, donnerstags und freitags im Einsatz, wenn man sich zum Nachtrodeln und -skifahren trifft, bis die Lichter ausgehen. Auch auf der professionell geshapten Jibline können Nimmermüde ihre Tricks bei Flutlicht zeigen. Der Obereggen Snowpark zählt mit Halfpipe, Easy-, Medium- und Pro-Line, Kids Learn Park und Boardercross-Parcour zu den besten Italiens.

Im Verbund mit Val di Fiemme stehen Skifahrern insgesamt 111 Pistenkilometer zur Verfügung, Tagesticket für Erwachsene ab 50 Euro, für Jugendliche bis 16 Jahre 35 Euro, Kinder unter 8 Jahren gratis. Apropos Pisten-Hopping: Unbedingt das Angebot „Latemar Ronda“ probieren, bei dem Guides die schönsten Hotspots vom Skigebiet Obereggen und vom benachbarten Carezza Dolomites zeigen. Zum Beispiel die steile Zanggen-Piste mit 58 Prozent Gefälle oder die stylische Berghütte Oberholz als architektonisches Highlight. Sie schwebt auf 2096 Meter mit drei Stuben über der Piste, serviert raffinierte Gerichte aus regionalen Produkten und fügt sich mit ihrer sonnigen Terrasse perfekt in die Berglandschaft ein. Genau wie das schicke Loox, das nach einem gelungenen Wintersporttag an der Talstation zu einem gepflegten Sundowner mit Blick auf das imposante Latemargebirge einlädt. Mit Après-Ski im herkömmlichen Sinn hat der moderne Holzbau mit geschwungener Deckenlinie und vielen Fensterfronten nichts gemein. Es bildet den stylischen Rahmen für den Saisonbeginn am 26. November.

Die geführte Latemar Ronda-Tour können Gäste immer donnerstags von 6. Januar bis 31. März 2022 buchen. Treffpunkt ist jeweils um 9 Uhr an der Talstation des Sessellifts Oberholz. Kosten: 20 Euro pro Person inklusive Mittagessen in einer Hütte, Skiguide und Shuttlebus. Für das Angebot ist ein für beide Skigebiete gültiger Skipass notwendig (Dolomiti Superski Pass, kombinierter Wochenskipass oder Valle Silver Skipass) sowie eine Anmeldung bis zum Vortag um spätestens 17 Uhr in den Tourismusbüros, Tel. +39 0471 619500. Natürlich kann man die Latemar Ronda auch auf eigene Faust genießen.

Für ein sicheres Schneevergnügen werden die Kabinenbahnen im Eggental nur bis 80 Prozent ausgelastet, bei der gesamten Liftbeförderung gilt Maskenpflicht. Den Skipass gibt es bei Vorlage des Green Pass (geimpft, getestet, genesen), diese Regelung betrifft Kinder unter zwölf Jahren nicht. Die Saison geht bis 18. April 2022. [eggental.com/sicherreisen](https://eggental.com/sicherreisen)

Übrigens: Das Eggental beteiligt sich als Pilotregion beim Projekt „Nachhaltigkeitsindex Südtirol“, das Nachhaltigkeit im Tourismussektor messbar machen will. Dabei strebt das Eggental die GSTC-Zertifizierung – also die Erfüllung der höchsten sozialen und umweltspezifischen Standards – als nachhaltige Destination an. Beide Eggentaler Skigebiete investieren seit Jahren in Energiesparmaßnahmen und Nachhaltigkeit. Die Obereggen AG z. B. benützt für Aufstiegsanlagen sowie Talstationen Strom aus lokaler Wasserkraft und setzt auf ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem. Z. B. wird bei Pistenarbeiten eine Samenmischung gesät, um die Artenvielfalt der Wiesen zu erhalten; der ganze Ort Obereggen wird ausschließlich mit erneuerbarer Energie beheizt (Eggentaler Biomasse), die Berghütte Oberholz, die mit viel regionalem Holz gebaut wurde, mit Erdwärme. [obereggen.com/de/Welterbe/Sanfter-Urlaub](https://obereggen.com/de/Welterbe/Sanfter-Urlaub)

**Über das Eggental**

Die sieben Orte des Eggentals liegen nur 20 Kilometer von der Autobahnausfahrt Bozen Nord entfernt. Das Gebiet beheimatet gerade mal 9.300 Einwohner und erstreckt sich über 200 Quadratkilometer, davon 70 Prozent Waldfläche. Skifahrer haben im Angesicht des Dolomiten UNESCO Welterbes mit Rosengarten und Latemar zwei einzigartige Dolomiti Superski-Gebiete zur Auswahl. Das Obereggen-Ski Center Latemar, das mit dem Fiemme-Tal verbunden ist und auf 111 gemeinsame Pistenkilometer kommt, ist der ideale Urlaubsort für aktive Skifahrer. Das Klimaskigebiet Carezza Dolomites positioniert sich als perfekter Ort für Familien. Hier gibt es, gemeinsam mit dem Fassa-Tal, insgesamt 154 Abfahrts-Kilometer. Die rund 5000 Gästebetten verteilen sich auf 17 Hotels im 4-Sterne- bzw. 4-Sterne-Superior-Bereich sowie auf weitere 45 Hotels im 3-Sterne Bereich. Gut 65 Prozent der Unterkünfte – darunter Apartments für unterschiedliche Ansprüche – sind klein und familiengeführt. Wer mag, quartiert sich direkt am Pistenrand ein.

**Weitere Infos**

Eggental Tourismus, Dolomitenstraße 4, I-39056 Welschnofen,

Tel.: 0039/0471/619500, info@eggental.com, [www.eggental.com](http://www.eggental.com)